

# Rauchverbot an Schulen durchsetzen

Beitrag von „Mikael“ vom 1. Mai 2012 15:01

## Zitat von Hawkeye

Der Wirkungsgrad der Schule aber erstreckt sich in meinem Verständnis auch auf den Schulweg und das legt auch das Schulrecht nahe. D.h. ein Schüler, der an der S-Bahn-Haltestelle raucht, kann ebenso belangt werden mit Ordnungsmaßnahmen.

Mit solchen Überlegungen wäre ich sehr vorsichtig, da sie im Endeffekt nur dazu führen, das "Anspruchsdenken" der Gesellschaft an die Schule als untergeordneten Dienstleister im Sinne einer "pädagogischen Rundum-Wohlfühl-Versorgung" der "lieben Kleinen" noch weiter zu übersteigern: Es genügt schon, wenn Schulen (und damit im Endeffekt Lehrkräfte, sonst macht die Arbeit ja keiner) die umliegenden Bushaltestellen vor und nach der Schulzeit beaufsichtigen müssen. Wenn man deinen Gedanken zu Ende denkt, muss letztlich nicht nur an jeder S-Bahnhaltestelle eine Lehrkraft stehen, sondern die Schüler müssen am Besten noch persönlich von einer Lehrkraft zu Hause abgeholt werden, damit ja nichts Unrechtmäßiges passiert.

De facto kann es keine schulische Verantwortung für den Schulweg geben, auch wenn es sich aus pädagogischen Gründen noch so toll anhört, da diese Verantwortung nicht durchsetzbar wäre: Wenn Schüler A behauptet, er hätte Schüler B an der S-Bahnstation rauchen gesehen, würdest du dann den "Detektiv" spielen wollen, der in endlosen Gesprächen Aussage gegen Aussage abwägt und am Ende doch nichts beweisen kann, so ganz ohne polizeiliche Befugnisse? Oder würdest du ganz nett bei der S-Bahn-Überwachungszentrale anfragen, ob du die Überwachungsvideos einsehen dürftest? Wahrscheinlich wärest du dann der Running-Gag für deren nächste zehn Weihnachtsfeiern...

Gruß !